Am Sonntag in Hannover: Straßenbahn-Oldtimer fahren zwischen Döhren und Messe/Nord

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 22. August 2016 um 15:48 Uhr

Messeverkehr in Hannover mal anders: Straßenbahn-Oldtimer fahren am Sonntag zwischen Döhren und Messe/Nord

Montag 22. August 2016 - Hannover (wbn). **Am Sonntag werden die Schienen-Schätzchen wieder aus dem Schuppen geholt: Der Förderverein Straßenbahn Hannover e. V. unternimmt am 28. August mehrere öffentliche Sonderfahrten mit alten Straßenbahnen der Üstra zwischen Döhren und Messe/Nord.**

Auf der klassischen Messestrecke werden unterschiedliche Straßenbahnzüge im 15-Minuten-Takt pendeln. Geplant sind die Sonderfahrten für Jedermann zwischen etwa 13 und 17 Uhr am Sonntagnachmittag.

Fortsetzung von Seite 1

Eingesetzt werden drei Straßenbahnzüge aus den 1920er und 1950er Jahren. Start- und Zielhaltestelle aller Rundfahrten ist am Betriebshof Döhren: Die alten Bahnen fahren an der historischen Haltestelle auf dem Betriebshof (direkt an der Zufahrt von der Thurnithistraße) ab und enden an der Haltestelle „Döhren/Bhf“ zwischen Hildesheimer und Thurnithistraße. Eine Mitfahrt über den üstra Betriebshof Döhren ist aus betrieblichen Gründen jedoch nicht möglich, auch wird nicht an den Unterwegshaltestellen angehalten.

Kein Fahrpreis, aber die Bitte um Spenden

Die eigentliche Rundfahrt führt jeweils von Döhren über den Stadtteil Mittelfeld zum

Am Sonntag in Hannover: Straßenbahn-Oldtimer fahren zwischen Döhren und Messe/Nord

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 22. August 2016 um 15:48 Uhr

Stadtbahn-Endpunkt Messe/Nord (von 1950 bis 2000: Messegelände) und zurück. Ein fester Fahrpreis wird bei den Pendelfahrten nicht erhoben, auch gibt es keinen Fahrausweis-Vorverkauf. Die Schaffner des Fördervereins Straßenbahn Hannover e. V. bitten stattdessen direkt in den Wagen um Spenden. Die Spenden kommen direkt der für diesen Herbst geplanten Rückholung des historischen Stadtbahn-Prototyps TW 601 (Baujahr 1970) aus Kanada, organisiert durch den Förderverein, zugute.

„Je nach Verfügbarkeit der historischen Fahrzeuge kann es allerdings zu kurzfristigen Änderungen beim Wageneinsatz oder bei der Zugfolge kommen. Die Fahrer und Zugbegleiter sind bei Bedarf gern beim Zu- und Aussteigen behilflich“, heißt es von Seiten der Üstra.

Oldtimerfahrten mit den historischen Straßenbahnen sind jedoch aufgrund des Alters und der Bauweise der Fahrzeuge für Fahrgäste mit Einschränkungen in der persönlichen Mobilität nur bedingt geeignet: Beim Ein- und Aussteigen in Döhren sowie in einigen Wagen sind Stufen zu überwinden. Rollstühle, Fahrräder und große Kinderwagen können nicht mitgenommen werden.